

„Datenschätze in Sanierung und Insolvenz erkennen und Nutzen“

„Aktenblättern adé – Effektive Forensik dank
Datennutzung“

Rechtsanwalt Christian Jess

Aktenblättern adé – Effektive Forensik dank Datennutzung

Welche „Daten“ werden üblicherweise für die Untersuchung von insolvenzspezifischen Ansprüchen genutzt?

- Buchhaltungsunterlagen (sofern vorhanden)
 - Belegwesen
 - Kontoauszüge
 - Schriftliche Korrespondenz
- Auskünfte von Gerichtsvollziehern / HZA

Aktenblättern adé – Effektive Forensik dank Datennutzung

Welche Daten sollte man nutzen?

- E-Mail Daten
- Buchhaltungsdaten (DATEV)
- Belegwesen digitalisieren
- (Server-)Daten spiegeln

Aktenblätter adé – Effektive Forensik dank Datennutzung

E-Mail-Daten

- Hauptmedium der schriftl. Kommunikation
- Unbedachte Mitteilung bezüglich der Liquiditätslage.
- Mahnungen etc. werden auch per Mail verschickt.

Aktenblättern adé – Effektive Forensik dank Datennutzung

Betreff: WG: Offene Posten
Wichtigkeit: Hoch

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: [REDACTED]
Gesendet: Dienstag, 11. Oktober 2005 20:05
An: [REDACTED]
Betreff: AW: Offene Posten
Wichtigkeit: Hoch

Dachte ich mir schon dass das nun so kommt Selbst Zeitlassen mit der DOKU und mich mit entsprechenden Lügen hinhalten Aber dann gleich mit Mahnbescheid drohen. Kindergeburtstag den DU hier machst Und Vor der dritten Mahnung kommt immer erst die ersten und zweite. Nur mal so zur Info Zum anderen warte ich immer noch auch die CD mit der DOKU

mit bestem Gruß

[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: [REDACTED]
Gesendet: Dienstag, 11. Oktober 2005 15:20
An: [REDACTED]
Cc: [REDACTED]
Betreff: AW: Offene Posten

Na denn, dann soll es so wohl sein!

Gruß [REDACTED]

Vorgehensweise nun: Heute geht 3. Mahnung an [REDACTED] aus - Ende kommender Woche Mahnbescheid. Dann tragen wir es eben vor Gericht aus.

herzliche Grüße
[REDACTED]

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: [REDACTED]
Gesendet: Dienstag, 11. Oktober 2005 14:41
An: [REDACTED]
Betreff: AW: Offene Posten
Wichtigkeit: Hoch

Nur so viel jetzt zu diesem Thema:

1. RA - Kosten werden in Abzug gebracht
2. Meine Kosten ebenso
3. Kosten für Abluftkanäle ziehen wir ebenso von dem noch offenen Betrag ab.
4. Den Rest bekommst Du wenn ich die Zeit dazu habe.

Und

1. Mir ist nicht bekannt das [REDACTED] DEIN Kunde ist.
2. Ich kann es Dir nicht verbieten entsprechenden Kontakt mit meinen Kunden zu haben aber ich rate die das zu unterlassen. Ist ein guter Tipp

mit bestem Gruß

[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: [REDACTED]
Gesendet: Dienstag, 11. Oktober 2005 14:02
An: [REDACTED]
Betreff: Offene Posten

Hallo [REDACTED]

nun wird es Zeit auch von Deiner Seite aus die Angelegenheit zu Ende zu bringen. Im Moment stehen noch 3.886,50 Euro offen. Einen Grund etwas einzubehalten existiert nicht. Nach mehreren Gesprächen mit unserem Kunden [REDACTED] wurde ich informiert, daß die Anlage noch immer nicht in Betrieb genommen wurde. (Stand 09.10.05) Dies hat weder Dein, noch mein Haus zu vertreten, sondern [REDACTED] vom Kunde wurde und wird von Anfang kein Wert auf ein schnelle Inbetriebnahme gelegt!!!!!!!

Sollte auch nur ansatzweise etwas dagegensprechen, bitte ich um Information. Bezügl. der von Dir avisierten Einbehalte kann ich pur auf o.e. Sachverhalt hinweisen! Überlege Dir hier sehr gut was Du machst! Ich hoffe wir können dies auf eine kollegiale und vor allem vernünftige Art zu Ende bringen.

Betrachte dieses e-mail als 1. Mahnung!

Aktenblättern adé – Effektive Forensik dank Datennutzung

- ▶ DATEV-Daten (Buchhaltungsdaten)

Unproblematische Recherche von:

- Auszahlungen an einzelne Gläubiger
- Rücklastschriften
- Inkongruenten Zahlungen
- Ratenzahlungen
- Ermittlung der Zahlungsunfähigkeit

Aktenblättern adé – Effektive Forensik dank Datennutzung

	A	B	C	D	E	F	G	H
	Datum	Fälligkeit	Verzug	Buchungstext				Bemerkung
65								
66								
67	02.05.2013	01.05.2013	-21	Leasing 05/13	0	1892,11	H	Zahlung
68	03.05.2013			Leasing Rückbuchung	1892,11	0	S	Rücklastschrift
69	17.05.2013			Leasing	0	1905,11	H	Zahlung
70	21.05.2013			Leasing Rückbuchung	1905,11	0	S	Rücklastschrift
71	22.05.2013			Leasing 05/13	0	1895,11	H	Zahlung
72								
73	03.06.2013	01.06.2013	-46	Leasing 06/13	0	1923,25	H	Zahlung
74	05.06.2013			Leasing 06/13 Rückbuchung	1923,25	0	S	Rücklastschrift
75	18.06.2013			Leasing 06/13	0	1936,25	H	Zahlung
76	19.06.2013			Leasing 06/13 Rückbuchung	1936,25	0	S	Rücklastschrift
77	01.07.2013			Leasing 06/13 + 07/13	0	3859,63	H	Zahlung
78	03.07.2013			Leasing Rückbuchung	3859,63	0	S	Rücklastschrift
79	05.07.2013			Leasing 06/13	0	1892,11	H	Zahlung
80	08.07.2013			Leasing 07/13	0	1892,11	H	Zahlung
81	17.07.2013			Mahngeb. Leasing	0	31,27	H	Zahlung
82								
83	01.08.2013	01.08.2013	-32	Leasing 08/13	0	1892,11	H	Zahlung
84	05.08.2013			Leasing 08/13 Rücküberweisung	1892,11	0	S	Rücklastschrift
85	19.08.2013			Leasing 08/13	0	1905,11	H	Zahlung
86	20.08.2013			Leasing 08/13 Rücküberweisung	1905,11	0	S	Rücklastschrift
87	02.09.2013			Leasing 09/13	0	3828,36	H	Zahlung
88								

Aktenblättern adé – Effektive Forensik dank Datennutzung

- ▶ Digitalisiertes Belegwesen
- ▶ Vorgehensweise: Belege werden komplett gescannt.
- ▶ Die gewonnenen OCR-Dateien kann man filtern.
- ▶ Die OCR-Dateien erfüllen die gesetzlichen Aufbewahrungspflichten.

Aktenblättern adé – Effektive Forensik dank Datennutzung

The image shows a screenshot of a PDF document viewer displaying a bank statement. A large black rounded rectangle is overlaid on the document with the text "Suchbegriff „000“" in white. A red arrow points from the bottom right of this rectangle to the value "5.000,00-" in the statement. The document header includes "Geschäftsbereich", "Kreissparkasse Limburg", "UST-ID DE 113 821 287", "Datum", "Erläuterungen", "Wert", "Kontoauszug", "Blatt", and "Betrag". The table entry for "18.06.2012" shows "sonstige Buchung" with a value of "5.000,00-". The document footer contains the account number "00000721 0009 0024 00001617" and the name "KG". On the right side, the Adobe Acrobat interface is visible, showing the "PDF-Datei exportieren" menu with options for "Konvertieren", "PDF-Datei erstellen", "PDF-Datei bearbeiten", "Kommentar", "Dateien zusammenführen", "Seiten organisieren", "Ausfüllen und unterschreib...", "Zum Untersch. senden", and "Senden und verfolgen".

Datum	Erläuterungen	Wert	Betrag
18.06.2012			
18.06.2012			
18.06.2012	sonstige Buchung GMBH DAUERAUFTRAGS-/ÜBERWEISUNGS RÜCKRUF BLZ:51150018 Kto: 90970955	18.06	5.000,00-

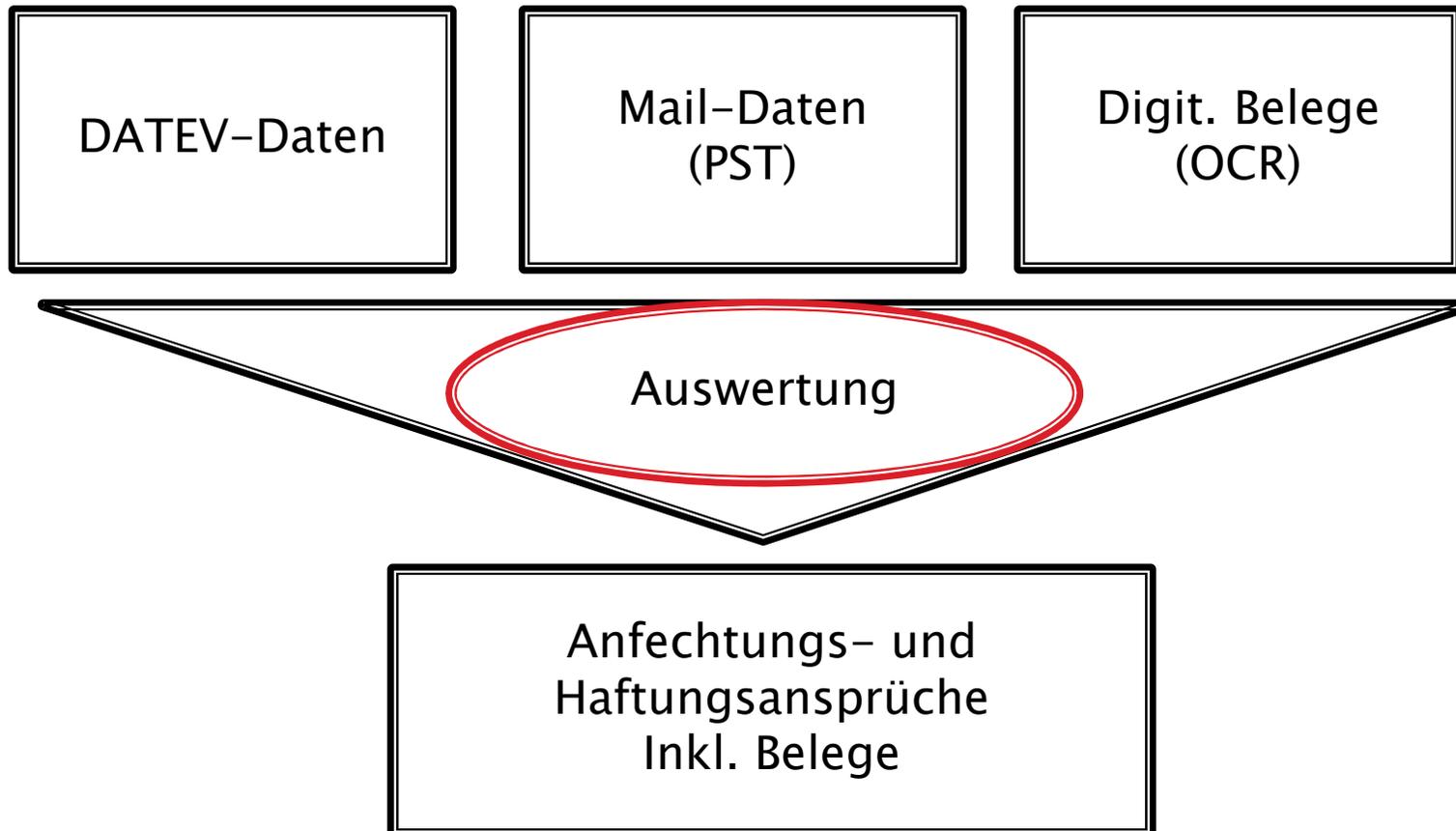
Aktenblättern adé – Effektive Forensik dank Datennutzung

Datum	Erläuterungen	Wert	Betrag
11.10.2012	Auftrag ohne Beleg	11.10	10.000,00-
11.10.2012	SVWZ+AZ wie telefonisch mit Herr [REDACTED] besprochen DATUM 11.10.2012, 15.49 UHR 1.TAN 575167 BLZ:99999999 Kto:9999999999		
15.10.2012	[REDACTED]		

Suchbegriff „000“



Aktenblättern adé – Effektive Forensik dank Datennutzung



Aktenblättern adé – Effektive Forensik dank Datennutzung

Weitere Vorteile der Datenhoheit des
Insolvenzverwalters:

- Immaterielle Assets werden gesichert und können verwertet werden.
- Genauere Ergebnisse der Forensik.
- Aufbewahrungspflichten werden digital gelöst.

Aktenblättern adé – Effektive Forensik dank Datennutzung

- ▶ Tool für Berater?
- ▶ Vorbereitung von Unternehmensverkäufen.
- ▶ Vorbereitung von Datenmigrationen.
- ▶ Mögliche Anfechtungsansprüche als Motivationsmittel.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Rechtsanwalt Christian Jess
Raimundstraße 111
60320 Frankfurt am Main

P: 069 / 9047 69 13

F: 069 / 9047 69 14

M: jess@raglaeser.de